

Berufsbegleitende Fernstudiengänge

BWL-Wissen bringt im Job weiter

Intensivstudiengänge „Betriebswirtschaft“ und „Finanzwirtschaft“ starten am 15. Oktober 2009 zum 22. Mal / Sonderkonditionen für erwerbslose und gekündigte Teilnehmer

BASEL (21.09.09) –Mit den berufsbegleitenden Fernstudiengängen „Betriebswirtschaft“ und „Finanzwirtschaft“ spricht das Betriebswirtschaftliche Institut & Seminar Basel Führungskräfte und Nachwuchsmanager an, die ihr BWL-Basiswissen ausbauen wollen. Der modular aufgebaute Fernlehrgang startet am 15. Oktober 2009 bereits in die 22. Durchführung. „BWL-Wissen bringt im Job immer weiter“, sagt Studienleiter Dr. Ralf Andreas Thoma vom Betriebswirtschaftlichen Institut & Seminar Basel (www.bwl-institut.ch). Erwerbslose und gekündigte Teilnehmer erhalten Sonderkonditionen. Das Intensivstudium wird auch englischsprachig als „Intensive Course in Business Administration“ angeboten. Ein Zertifikatslehrgang „Unternehmensgründung“ ist im Dezember 2009 geplant.

Fundiertes, praxisorientiertes betriebswirtschaftliches Wissen ist laut Studienleiter Dr. Ralf A. Thoma gerade in der Wirtschafts- und Finanzkrise unabdingbar für die Job- und Karrierechancen. Das neun bis zwölfmonatige berufsbegleitende Fernstudium, in zehn Module unterteilt, wird als Dipl.-Betriebsökonom (BI) abgeschlossen. Praxisrelevante Kenntnisse in "Betriebswirtschaft" stehen im Fokus des Fernlehrgangs, der besonders auf Führungsnachwuchs sowie berufserfahrene Führungskräfte und Selbstständige aus nicht-wirtschaftswissenschaftlichen Disziplinen zugeschnitten ist. Mit einem zwölfmonatigen Fernstudium zum Dipl.-Immobilienökonom (BI) werden Fach- und Führungskräfte aus der Immobilien-, Versicherungs- und Finanzwirtschaft angesprochen. Beruf und Studium lassen sich ohne Ortswechsel und Aufgabe des privaten Umfeldes optimal vereinen.

Sonderkonditionen für arbeitslose und gekündigte Teilnehmer

Beruf und Studium am Betriebswirtschaftlichen Institut & Seminar Basel lassen sich nach Angaben des Studienleiters ohne Ortswechsel und Aufgabe des privaten Umfeldes optimal vereinen. Die Studiengebühr für das Intensivstudium „Betriebswirtschaft“ beträgt 4.600 Euro/7.100 CHF. Für erwerbslose und gekündigte Teilnehmer gelten Sonderkonditionen: Bei Studienbeginn ist eine Anzahlung in Höhe von 10 Prozent der Studiengebühr zu leisten. Die restliche Studiengebühr kann bis zum Antritt einer neuen Stelle beliebig gestreckt werden. Das Intensivstudium kann in dieser Zeit vollständig absolviert werden.

Betriebswirtschaftliches Institut & Seminar Basel AG

Die 1999 in Basel gegründete Betriebswirtschaftliches Institut & Seminar Basel AG bietet als privates Weiterbildungsinstitut ein praxisorientiertes effizientes Studienangebot. Über 100 Teilnehmer schreiben sich jährlich in die Intensivstudiengänge ein. Ergänzende Seminarveranstaltungen begleiten die Intensivstudiengänge. Das Institut ist eduQua-zertifiziert (am 28. Februar 2008 für weitere zwei Jahre bestätigt) und Mitglied im Schweizerischen Verband für Erwachsenenbildung (SVEB) und der European Association of Distance Learning (EADL). Weitere Infos unter www.bwl-institut.ch.

Ansprechpartner für die Redaktionen:

Betriebswirtschaftliches Institut &
Seminar Basel AG
Dr. Ralf Andreas Thoma
Eisengasse 6
CH-4051 Basel
Telefon +41 (0) 61 - 2 61 20 00
Telefax +41 (0) 61 - 2 61 66 36
E-Mail: info@bwl-institut.ch
Internet: www.bwl-institut.ch

Pressebüro König
Dipl.-Kfm. Josef König
Plinganserstraße 3
D-84347 Pfarrkirchen
Telefon +49 (0) 85 61/91 07 71
Telefax +49 (0) 85 61/91 07 73
E-Mail: jk@koenig-online.de
Int.: [www.koenig-online.de/
pressezentrum/bwlinstitut/bwlinstitut.htm](http://www.koenig-online.de/pressezentrum/bwlinstitut/bwlinstitut.htm)

